



## 4. Forum Migration/Flucht und Behinderung

In Bremen gibt es zahlreiche Strukturen, die Geflüchtete bei der Suche nach geeignetem Wohnraum unterstützen und darüber hinaus die Zeit des Ankommens in der eigenen Wohnung begleiten. Eine besondere Herausforderung stellt die Unterstützung von Geflüchteten dar, welche aufgrund einer Behinderung einen barrierefreien Wohnraum benötigen oder aufgrund der Behinderung nicht ohne Unterstützung wohnen können.

Im Rahmen des 4. Forums Migration/Flucht und Behinderung wird über die verschiedenen Unterstützungssysteme für Geflüchtete sowie für behinderte Menschen in Bremen mit Bezug zum Thema Wohnen informiert.

Die Veranstaltung wird organisiert durch den Landesbehindertenbeauftragten der Freien Hansestadt Bremen, der Landesvereinigung für Gesundheit und Akademie für Sozialmedizin Niedersachsen e.V. in Kooperation mit der Landesvereinigung für Gesundheit Bremen e.V.

**Mittwoch, 6. November 2019, ab 13:00 Uhr in der etage° Bremen,  
Herdentorsteinweg 37, 28195 Bremen**

### Programm

---

- 13:00 Uhr **Ankommen und Mittagsimbiss**
- 13:30 Uhr **Begrüßung**  
Silke Harth, Migrations- und Integrationsbeauftragte, Die Senatorin für Soziales, Jugend, Frauen, Integration und Sport (angefragt)
- 13:45 Uhr **Weg der Geflüchteten in den privaten Wohnraum**  
Wie ist das Verfahren der Übermittlung einer möglichen Beeinträchtigung?  
Harald Grote, Die Senatorin für Soziales, Jugend, Frauen, Integration und Sport
- 14:10 Uhr **Projekt „Mehr Wohnungen für Flüchtlinge in Bremen“**  
Anne Faßbinder, AWO Bremen
- 14:20 Uhr **Beratungsstellen „Ankommen im Quartier“**  
Marei Radke, Amt für Soziale Dienste  
Andrea Hapke, Amt für Soziale Dienste
- 14:30 Uhr **Pause**
- 15:00 Uhr **Rollstuhlgerechter Wohnraum in Bremen**  
Meike Austermann-Frenz, kom.fort e.V.
- 15:20 Uhr **Kosten der Unterkunft - Vorstellung der Verwaltungsanweisung  
„Bedarfe für Unterkunft und Heizung und zur Sicherung der Unterkunft“**  
Holger Gautzsch, Rechtsanwalt  
Wilhelm Winkelmeier, SelbstBestimmt Leben e.V.

Gefördert durch die BZgA im Auftrag und mit Mitteln der gesetzlichen Krankenkassen nach § 20a SGB V





- 15:40 Uhr **Wohnangebote für Menschen mit geistiger und mehrfacher Behinderung**  
Martina Kemme, Senatorin für Soziales
- 16:00 Uhr **Wohnangebote für Menschen mit psychischen Erkrankungen**  
Heike Dietzmann, Verein für Innere Mission
- 16:20 Uhr **Ausblick**  
Kai Baumann, LBB Bremen  
Marcus Wächter-Raquet (LVG & AFS Nds.)
- 16:30 Uhr Ende der Veranstaltung

Die Veranstaltung ist kostenlos und barrierefrei zu erreichen.

**Aus organisatorischen Gründen wird um eine Anmeldung bis zum 25. Oktober gebeten. Nach Ablauf der Anmeldefrist erhalten Sie eine Teilnahmezusage durch das Büro des Landesbehindertenbeauftragten oder eine Absage, da die Anzahl der Teilnehmenden begrenzt ist.**

### Anmeldung

Zur Planung von weiteren Unterstützungsmöglichkeiten möchten wir Sie ferner bitten, Ihren konkreten Bedarf an Deutscher Gebärdensprache oder anderen Notwendigkeiten (zum Beispiel Platzierung möglichst weit vorn) frühzeitig anzumelden. Wir werden alle Möglichkeiten ausschöpfen, können aber dennoch nicht garantieren, dass wir jegliche Unterstützungsmöglichkeiten zur Verfügung stellen können.

Hiermit melde ich mich für die Veranstaltung „4. Forum Migration/Flucht und Behinderung“ am 06. November 2019 in der etage° Bremen an.

Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_

Einrichtung/ Institution: \_\_\_\_\_

E-mail: \_\_\_\_\_

Deutsche Gebärdensprache

Ich benötige eine andere Form der Unterstützung: \_\_\_\_\_

Anmeldungen werden per E-Mail an [office@lbb.bremen.de](mailto:office@lbb.bremen.de),  
per Telefon (0421) 361 18 18 1 oder  
per Fax (0421) 496 18 18 1 angenommen.

Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten im Rahmen der Veranstaltung für z.B. Namensschilder, Teilnahmelisten und Teilnahmebescheinigungen erhoben, gespeichert und verarbeitet werden.